

Stückliste sperre/freigabe

Mit dem Programm Stücklisten werden zentral alle Stücklisten für den Bereich Fertigung, Rezepturen und Rohstoffe verwaltet.

Kopfdaten

Tragen Sie eine Bezeichnung sowie eine Kurzbezeichnung ein, um diese Später aus anderen Programmen identifizieren zu können.

Wird das Feld „Sperrung“ angewählt, so wird diese Stückliste vorerst nicht benutzbar sein, bis diese freigegeben wird.

Mengen und Produktionsdaten

Sie können vorhandene Stücklisten suchen oder eigene Mengen wie Bezugs-, mindest-, maximal- oder Rüstmengen angeben. Bedenken Sie, dass intern Anbrüche entstehen können.

The screenshot shows the 'Stückliste - Ändern' (Change Bill of Materials) window. The title bar indicates 'Stückliste - Ändern'. The main header displays 'Stückliste UE00008 Aktiv 100ml'. Below the header is a navigation bar with three icons: 'Stueckliste Suchen', 'Stückliste kopieren', and 'Stückliste Drucken'. The main content area is divided into several sections:

- Grunddaten**: Includes tabs for 'Positionen', 'Herstellanweisung', 'Inprozesskontrolle', 'Dokumente', and 'Produktionstexte'.
- Kopfdaten**: Fields for 'Artikel-Nr.' (UE00008), 'Variante' (A), 'Matchcode' (AR), 'Version' (1), 'Variantenbezeichnung' (Aktiv 100ml), 'Bezeichnung Lang' (Aktiv 100ml TESTER), 'Kategorie' (Standard-Stückliste), and 'Beschreibung' (Kopie aus Stücklisten-Nummer: UE000007 am: 19.03.2014 durch Anwender).
- Verwaltungsdaten**: Fields for 'Sperrung' (checked), 'Sperrdatum' (19.03.2014), and 'Grund'.
- Produktionsdaten**: Fields for 'Bezugsmenge' (1 Stk), 'Mindest Fertigungsmenge' (1 Stk), 'Optimale Fertigungsmenge' (1 Stk), and 'Maximale Fertigungsmenge' (9999999 Stk). It also includes dropdowns for 'Auftragsart' (Konfektionierung), 'Fertigungsstufe' (keine Zuordnung), and 'Fertigungstyp' (Eigenfertigung), along with checkboxes for 'Arbeitsplan (j/n)' and 'Kuppelprodukte (j/n)'.

At the bottom, a status bar shows 'angelegt am: 19.03.2014 geändert am: Anwender:'.

Stücklistenpositionen

Hier werden alle Positionen nochmals aufgeführt, wobei nun zu jeden einzelnen Positionen auch Mengen angegeben werden können.

Die **Rüstmenge** bezeichnet dabei die Mengenzahl, die zum Beispiel zum Einrichten

einer Maschine benötigt wird, bevor sie mit der Bearbeitung beginnen kann.

Grunddaten		Positionen	Herstellanweisung	Inprozesskontrolle	Dokumente	Produktionstexte
Pos	Phase	Material-Nr.	Materialbezeichnung	Menge	Rüstmenge	
1	0	RZ000486	ART WOMEN	0 kg	0 kg	
10	1	AM000007	Flasche 100mlAktiv	0 Stk	0 Stk	
20	1	AM000007	Pumpe für Flasche 100ml	0 Stk	0 Stk	
30	1	AM000007	Kragen für Flasche 100ml	0 Stk	0 Stk	
40	1	AM000007	Bodenetikett 100ml	0 Stk	0 Stk	
50	1	AM000007	TESTER-Etikett 100ml	0 Stk	0 Stk	
60	2	AM000007	Testerschutzhülse 100ml	0 Stk	0 Stk	
0	0			0	0	

Herstellanweisung

Um fertige Stücklisten für die Produktion gebrauchsfertig zu machen, können hierüber Herstellanweisungen definiert werden.

Unterteilt in Phasen, können für jede einzelne Phase, mehrere Positionen ermittelt werden. Diese werden dann während der Produktion abgearbeitet.

Sie haben auch die Möglichkeit, bereits vorhandene Stücklisten zu importieren und diese zu Ergänzen. Dies spart Zeit und hat den Vorteil, dass auf Stücklisten geschaltet werden kann, welche anderen Stücklisten in der Herstellung ähneln.

Importieren aus Stueckliste		Herstellanweisung Drucken	Kontrolldaten
Phase	Pos	Herstellanweisung	
1	1	Füllen: Flaschen füllen	
1	2	Verschließen: Pumpe aufsetzen und vercrimpen, Kragen anbringen, Kappe aufsetzen	
1	3	Etikettieren/Codieren: Bodenetikett auf mitte anbringen (Codierung auf Bodenetikett), Testeretikett auf unteren drittel der Vorderseite anbringen	
1	4	Füllmengenkontrolle: Alle 30 Min. je 5 Stück, Tagesprotokoll mit Wiegezettel	
2	1	Testerschutzhüle: Testerschutzhüle aufsetzen	

Inprozesskontrolle

Während der Zusammenstellung und Produktion werden Kontrollen durchgeführt. Diese Kontrollbeschreibungen werden im Reiter **Inprozesskontrolle** definiert.

Herstellanweisung

Eine Beschreibung der Kontrolle ähnlich dem Reiter **Herstellanweisung**.

Kontrolldaten

Hier können mögliche Kontrollwerte eingetragen werden, die sich aus der Herstellanweisung ergeben.

Importieren aus Stueckliste



Pos Herstellanweisung

Kontrolldaten

1	Füllmengenkontrolle alle 30 Minuten je 5 Stück Wiegezettel mit Tagesprotokoll	
2	Rückstellmuster 2 Stück pro Tag / Charge	